



Staatsanwaltschaft Hamburg
Der Leitende Oberstaatsanwalt

AUSLOBUNG

Drei unbekannte Täter sind verdächtig, am 11.06.2018 gegen 11:36 Uhr im Parkhaus des Einkaufszentrums „Center Billstedt“ einen 57-jährigen Schmuckhändler geschlagen und überfallen zu haben.

Der Geschädigte befand sich im Bereich der siebten Ebene des Parkhauses als plötzlich zwei unbekannte Männer an ihn herantraten. Einer der Männer schlug unvermittelt mit Fäusten gegen den Kopf des Geschädigten, wobei der zweite Täter dem Geschädigten einen Rollkoffer, eine Aktentasche sowie eine Umhängetasche entriess.

Die Täter erbeuteten dabei Schmuck und persönliche Gegenstände. Die Schadenssumme liegt im 6-stelligen Bereich.

Anschließend flüchteten die unbekanntes Täter mit einem PKW VW Golf 7 aus dem Parkhaus gemeinsam mit einem weiteren Mittäter, der zuvor versuchte, die dortige Schranke mit einem Parkschein zu öffnen. Als dies nicht gelang, durchbrachen die Täter mit dem Fluchtfahrzeug die Schranke und flüchteten in Richtung Schiffbeker Weg.

Die Kriminalpolizei konnte Lichtbilder von den Tatverdächtigen sichern.

Für Hinweise, die zur Aufklärung der Tat und zur Ermittlung oder Ergreifung der Täter führen, wird eine Belohnung in Höhe von

2.500,- Euro (in Worten: zweitausendfünfhundert Euro)

ausgesetzt.

Die Belohnung ist ausschließlich für Privatpersonen und nicht für Beamte bestimmt, zu deren Berufspflicht die Verfolgung strafbarer Handlungen gehört.

Sachdienliche Hinweise nehmen alle Polizeidienststellen,

das Hinweistelefon der Polizei Hamburg
unter der Telefonnummer 040 / 4286 56789,

das Landeskriminalamt Hamburg
LKA 164
Telefon: 040 / 4286 71691
e-Mail: LKAHH26.VBST@polizei.hamburg.de

entgegen.

Die Zuteilung und Verteilung der Belohnung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Hamburg, den 15.11.2019

gez.
Dr. Anders